

Mit Schirm, Charme und Macchiato [15. Türchen]

Von Charizard

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Überteuerter Kaffee und müde Studenten	2
Kapitel 1: Zeig diesen Chat niemandem!	4

Prolog: Überteuerter Kaffee und müde Studenten

Es duftete verführerisch nach Kaffee-Bohnen, Sirup und Kuchen. Laura wollte bloß nur ihren Unistress vergessen, die lange Schlange an der Kasse überstehen, sich an ihrem Ziel angekommen einen überteuerten Kaffee mit zu viel Zucker und Sirup leisten - Gott hab ihre großzügigen Eltern selig - und sich schlussendlich in einen der komfortablen Sesseln sinken lassen.

Kaum hielt sie den weihnachtlich geschmückten Becher in den Händen, musste sie feststellen, dass es keinen freien Tisch mehr gab. Alles hätte perfekt sein können. Sie konnte bereits die Wärme genießen, die langsam in ihre Finger zurückkroch.

Nachdem sie die Lippen benässte, konnte sie auch das erste, angenehme Hochgefühl aus Zucker-und Koffeinschock spüren.

Dort drüben, in einem abgelegenen und bestimmt angenehm ruhigen Eck, konnte sie einen einzigen Platz ausmachen, auf dessen Tisch eine junge Frau schlief. Der Platz neben ihr war frei und der Polstersessel rief nach ihr.

Vorsichtig trat Laura an sie heran und suchte in ihrem Gesicht nach einer Regung. Beinahe fünf Euro für einen Kaffee zu bezahlen, verlieh schließlich Mut. „Darf ich mich zu dir setzen? Heute ist alles besetzt.“

Noch sah sie nichts als langes, dunkles Haar, das auf die vor ihr ausgebreiteten Unterlagen fiel. Ihre Arme lagen schlaff auf beiden Büchern. War sie etwa tatsächlich eingeschlafen? Laura konnte ihren Zustand bestens nachfühlen; wer auch immer sie sein mochte.

Verschlafen sah die junge Frau auf und nickte. Worum Laura sie gefragt hatte, verstand sie im Moment vermutlich nicht.

Sie ist hübsch.

Ihr Gesicht war fein geschnitten, mit großen braunen Augen. Mahagoni, kam Laura in den Sinn, als sie ihre Haarfarbe im Licht der Tischlampe betrachtete. Glänzend schön und unglaublich voluminös. Auch ihre Hautfarbe war um wenige Nuancen dunkler als die Eigene. Woher sie wohl kam?

Irgendetwas war an dieser jungen Frau, das Laura dazu brachte ihr eigenes Make-Up hinter der vorgehaltenen Handykamera nachzubessern.

„Klar darfst du“, sagte sie schließlich und versuchte ein müdes Lächeln.

Rasch steckte Laura das Make-Up wieder weg und erwiderte freundlich.

Die beiden jungen Frauen sahen sich verstohlen an. Mit einer Fremden zu reden, an deren Tisch man zufällig saß, war seltsam, oder etwa nicht? „Danke.“

„Bitte.“

Wieder einige Sekunden des Schweigens. Verlegen nippte Laura an ihrem Becher.

„Ich werde meine Unterlagen wegräumen. Heute wird das ohnehin nichts mehr.“

Sollte das den Anfang eines Gesprächs darstellen? „Was machst du denn?“

„Informatik. Drittes Semester, fühlt sich an wie das Zehnte.“

„Oh, keine Motivation?“

„Phasenweise? Ja.“ Sie lachte, schien ihre Frage abzuwägen und traute sich schließlich: „Was machst du denn?“

„Chemie. Erstes Semester“, sprudelte es aus Laura heraus. „Es ist so super! Total interessant und...“

„Erstsemester sind süß.“ Ihr Gegenüber kicherte und brach das Eis mit einer

entgegengeschreckten Hand. „Elif. Ein Latte Macchiato hilft mir allerdings ein wenig. Und wenn nicht, tut es ein Espresso immer. Merk dir den Tipp. Werde koffeinabhängig.“

„Laura.“ Ihr Blick fiel auf die Hand. Sie war schlank, sehr gepflegt und ihre Fingernägel waren von Klarlack überzogen. Zögerlich ließ Laura sie wieder los und vertiefte sich in das Gespräch mit der schönen, jungen Frau. „Wenn es denn nicht anders geht.“

Draußen wurde es dunkel und sie führten stundenlang leichten Smalltalk, tauschten sogar Nummern aus und Laura merkte am Rande ihres Bewusstseins, wie sie sich ein Stückchen weiter zu Elif vorlehnte. Um besser zu hören, was sie sagte und weil ihre Anwesenheit etwas Vertrauliches ausstrahlte. Dabei wurde sogar der Kaffee kalt. Als Elif sich verabschieden musste, blieb ein seltsamer Schirm auf ihrem Platz zurück. Den würde Laura ihr bei der nächsten Gelegenheit zurückbringen.

Kapitel 1: Zeig diesen Chat niemandem!

+43 664 12893467

Hey. =) Hast du vielleicht meinen Schirm mitgenommen? (21:20)

Sie sah das winzige Bildchen neben der Telefonnummer länger als gewöhnlich an. Ein breites Lächeln lud sie geradezu ein, es anzuklicken und vergrößert zu betrachten. Elif war tatsächlich ausgesprochen hübsch, musste sich Laura nochmals eingestehen. Ihr Daumen berührte die Nachricht. WhatsApp stellte Laura vor die Auswahl den neuen Kontakt zu blockieren oder hinzuzufügen. Besser erstmal abwarten.

Laura

Den mit dem fetten Hasen? ^^

Ja, hab ich für dich mitgenommen. Wollte dich eben anschreiben. (21:23)

+43 664 12893467

Das ist Totoro! (21:23)

Irgendwo hatte Laura diesen Namen aufgeschnappt, konnte ihn jedoch beim besten Willen nicht zuordnen.

Laura

Du gibst deinem Schirm einen Namen? ;)

Ist das nicht ein etwas seltsamer Name? (21:23)

+43 664 12893467

Totoro ist... warte. (21:23)

Eine Minute später drehte sich das Laderädchen über einem Bildanhang, der Totoro auf blauem Hintergrund zeigte. Er sah in die Richtung der japanischen Schriftzeichen, unter denen im westlichen Alphabet Ghibli geschrieben war. Wie sprach man denn dieses seltsame Wort aus? „Gibli?“, „Gschibli?“, „Schibli?“ Jedenfalls kannte sie den Schriftzug, konnte aber auch ihn nirgendwo zuordnen.

Laura

Es ist eigentlich ur süß. *_* Aber was soll mir das sagen?

Wie spricht man das eigentlich aus? (21:25)

+43 664 12893467

Ja, gell? Er ist süß. Der passt perfekt zu mir.

Und nun hast du ihn – da passt er auch gut hin. ^^ (21:25)

Laura

Aww. Mir steht der aber nicht so gut. :((21:25)

Laura scrollte nach oben, legte den Finger vorsichtig auf den „hinzufügen“-Button und betätigte ihn, bevor sie es sich anders überlegen konnte.

Einen neuen Kontakt erstellen oder zu einem bestehenden Kontakt hinzufügen?
- NEU.

Ein weiteres Fenster sprang auf. Sie trug in das dafür vorgesehene Kästchen den Namen Elif ein. Sie speicherte und ließ sich in den Chat zurückleiten. Wenigstens war die unpersönliche Telefonnummer nun verschwunden und gegen einen Namen ausgetauscht worden. Als sie noch – und wieder einmal – das Bild ansah, trafen zwei neue Nachrichten ein.

Elif

Unsinn. Der steht auch dir.

Dschibli. Aber das ‚D‘ wird nicht zu markant ausgesprochen, wenn du weißt, was ich meine.

Das ist ein Animestudio. Kennst du Chihiros Reise ins Zauberland? (21:26)

Laura

Der Zeichentrickfilm mit dem weißen, chinesischen Drachen? Klar. Der war richtig schön. (21:26)

Elif

Anime! (21:26)

Eigentlich wollte sich Laura erst ausbessern, entschied sich jedoch das Mädchen noch etwas zu foppen.

Laura

Zeichentrick. (21:26)

Elif

Anime! (21:26)

Laura

*Anime. So wie Naruto oder Sailor Moon?

Sag mal. Was ist Elif eigentlich für ein Name? (21:27)

Elif

Einer mit vier Buchstaben. ^^

Nicht jeder Anime ist Naruto oder Sailor Moon, aber... ja. Ja, so in etwa so. (21:27)

Laura

Ooh ... der war schlecht. Drop that mic. :O (21:27)

Elif

picks it up ;P (21:28)

Laura

... And never pick it up again! (21:28)

Elif

Haha. Fies.

Du? Treffen wir uns nach den Ferien, damit du mir den Schirm zurückgeben kannst?
(21:28)

Laura

Bist du in den Ferien nicht da?

Woher kommst du denn? (21:28)

Elif

Bin ich leider nicht.

Aus der Türkei. Ich kann meinen Bruder nur über die Feiertage sehen. Er ist um sieben Jahre älter als ich und ist zurückgegangen. Er arbeitet dort und dann gibt es noch die Pflichtbesuche bei den Großeltern. (21:28)

Laura

Also bist du auch den ganzen Februar über weg.

Der ganze Februar ist vorlesungsfrei, hab ich gehört. Dachte nach der Matura noch nicht, dass es so toll ist zu studieren. (21:29)

Elif

Lol. Freu dich nicht zu früh. Im Februar sind manchmal wichtige Tests. Das weißt du, oder? Da ist nicht bloß vorlesungsfrei.

Ich komm deshalb schon am 8.2 wieder. (21:30)

Laura

Verdammt.

Na gut, da musst du noch etwas auf Totoro warten. (21:31)

Drei Minuten lang kam keine Antwort und Laura erwischte sich dabei, wie sie auf das Display starrte, obwohl sie viel Besseres zu tun gehabt hätte. Dinge vorbereiten. Dinge nachbereiten. Die Serie weiterschauen, die sie vorgestern begonnen hatte und deshalb seitdem am Bildschirm klebte.

Vielleicht sollte sie manchen Animes ja eine Chance geben. Nur um zu wissen, was die Fans daran fanden und woher der Hype kam.

So sah sie sieben Minuten auf den regungslosen Bildschirm.

Elif

Hab meine Katzen gefüttert. =D

Hab fünf von denen. (21:38)

Laura

Fünf? Oh wow! Mir reicht ein Hund. (21:38)

Elif

Oh, ein Hundemensch? (21:38)

Laura

Hunde lieben dich wenigstens. (21:38)

Elif

Katzen ebenfalls.

Auf ihre Weise. Irgendwie eben. Manchmal.

Wie heißt er denn? Was ist das für einer? Zeig mal! (21:39)

Laura

Benji. Warte. Das Handy ist neu. Ich werde ihn mal stalken gehen.

Was ist mit deinen Katzen? (21:39)

Elif

Aufgegabelt. Aus allen verschiedenen Straßenecken und Tierheimen. ^^ (21:40)

Es war bloß Smalltalk, doch Laura versank in dem Gespräch. Hätte jemand anderes nach einem Foto gefragt, wäre sie nicht so bereitwillig aus dem weichen Bett gesprungen und hätte Benji in seinem nicht-gar-so-verdienten Schlaf belästigt. Sie nahm sich einen Moment, um den Labrador zu bewundern, und hielt ihm das Handy. Schlaftrunken öffnete er ein Auge, blinzelte in die Kamera und ertrug das kurze Shooting mit seiner üblichen Gelassenheit.

*Zehn Bildanhänge verschicken?, fragte WhatsApp nach.
Natürlich.*

Laura

Hier, das ist mein Benji. ^_^ (21:51)

Elif

Oh wow, Bilderspam!

Der ist ja wirklich niedlich.

Hast du ihn etwa dafür exta geweckt? Und dafür elf Minuten gebraucht? (21:52)

Laura

Jetzt hör mal, sowas braucht seine Zeit. (21:52)

Elif

Um die Schönheit deines Tieres perfekt einzufangen, nicht? =D

Warte! (21:52)

Und dann fügte diese Verrückte insgesamt dreißig Bildanhänge an und brachte Lauras Handy an den Rande des Absturzes. Sechs Bilder pro Katze, behauptete sie, dürfte sie schon verschicken. Wie solle sie denn sonst in allen Lebenslagen darstellen?

Irgendwann war es beinahe Mitternacht und Laura hing immer noch im Messenger fest, sog jedes Detail auf, das Elif von sich preisgab und öffnete sich ihr langsam ebenso.

Elif

So, ich bin langsam wirklich müde.

Treffen wir uns Anfang Februar irgendwann wegen Totoro? (00:03)

Laura drehte sich wieder von einer Seite zur anderen, sah Benji zur Türe hineinkommen und rief ihn zu sich, um ihm das Handy unter die Nase zu halten. „Ich bräuchte mal deine Meinung. Kann man das jemanden sagen, den man noch nicht so lange kennt ... und ziemlich niedlich findet?“

Benjis fragender Blick half nicht weiter – Welch ein Wunder.

Laura

Nur wegen Totoro? ;)

Weißt du, ich kann dich noch auf einen Macchiato einladen. Als Entschuldigung dafür, dass ich dir deinen wertvollen Totoro geklaut habe. (00:04)

Elif

Ja gerne!

Du könntest ihn auch über die Feiertage gucken. Ist superniedlich. *_*

Außerdem könntest du noch... (00:05)

Sie wartete und wartete. Nach drei Minuten entschied sie sich einen Tee zu machen. Schwanzwedelnd folgte Benji ihr in die Küche, wo sie summend über dem dampfenden Wasser stand und ihren Blick immer wieder aufs Handy abschweifen ließ. Fünfzehn Minuten waren vergangen.

Laura

... ich könnte noch? (00:15)

WhatsApp verriet, dass Elif immer noch mit ihrer Nachricht beschäftigt war. Vielleicht ein Bug?

Weitere zwei Minuten später traf eine Liste an Titeln ein, die Laura mit großem Erstaunen betrachtete. Sie scrollte hinauf. Sie scrollte hinunter. Diese Liste nahm kein Ende.

Elif

Das könntest du auch noch über die Feiertage (ähm und darüber hinaus) anschauen!
=D (00:18)

Laura

Was ist das ...? o.o (00:18)

Elif

Animes!

Moment. Ich erkläre dir die Liste. (00:19)

Laura konnte ihren Blick nicht abwenden. Bewunderung? Erstaunen? Alles miteinander?

Elif

Meine Lieblinge und andere, die ich gerne mag. Ich hab sie folgendermaßen sortiert: Diejenigen, die über 300 Folgen haben, stehen ganz oben. Zwischen 100 und 300 Folgen, sind darunter. Darunter folgen jeweils absteigend: zwischen 50 und 100, 25 bis 50 und alle unter 25. Ganz unten findest du die Filme. Die meisten sind Ghibli. Sind

aber auch einige andere dabei.
Siehst du, ist ganz einfach. ^^ (00:21)

Laura
Hast du all das etwa gesehen? Ich meine, wow... (00:21)

Elif
Mit was verbringst du denn deine Zeit? ;P (00:22)

Laura kicherte.

Laura
Games of Thrones und... genügend. Viel zu viel! Ich weiß, man sieht es mir nicht an, aber ich mag diese Fantasyserien und so.
Nun gut, ich bin neugierig. Ich werde mit einigen Filmen beginnen. (00:23)

Elif
Aww, das freut mich.
Wie denkst du denn, müsste man ausschauen, um als Nerd durchzugehen? (00:24)

Laura
Zum Beispiel, indem man einen Totoroschirm im Café liegenlässt. ^^ (00:24)

Elif
Du willst Fantasy? Ich könnte dir eine weitere Liste damit machen, hehe. (00:25)

Ihre Finger huschten über die Tastatur.

Laura
Keine neuen Listen mehr.
Diese hier genügt für ein Leben! (00:25)

Elif
Wage ich zu bezweifeln. XD
Wollen wir öfter schreiben? Und uns danach öfter treffen? Wie wäre es mit, nun ja, beispielsweise, sehr oft? ^^
Und du, Laura? Ich glaube, ich hab meinen Totoro absichtlich auf deinem Platz vergessen. *pfeif* (00:30)

Die Nachricht kam etwas verspätet an. Fast so, als hätte Elif ebenfalls erst um Rat fragen müssen.

Laures Finger tippten schneller, weil sie nicht mehr zögerte.

Laura
Dachte ich es mir!
Auf jeden Fall. (00:30)